

Pflanzung von Gartenpflanzen

Pflanzgrube

Die Grube im doppelten Durchmesser des zu pflanzenden Erdballens ausheben. Die Grubentiefe so wählen, dass die Pflanze ca. 10 % überhöht zum umliegenden Erdreich steht, da der Ballen noch leicht absinkt (z. B. 30 cm Erdballenhöhe → 3 cm überhöhtes Setzen). Den Grund der Grube auflockern, um Staunässe zu vermeiden.

Vorbereitung Wurzelwerk

Nach dem Auspflanzen müssen die Pflanzen rasch neue Wurzeln aus dem Containerballen heraus entwickeln. Daher ist es wichtig, den äußeren Wurzelfilz von Hand mit dem Messer oder der Harke aufzulockern bzw. anzuritzen. Die Wurzelverletzungen führen zu vermehrter und rascher Wurzelneubildung.



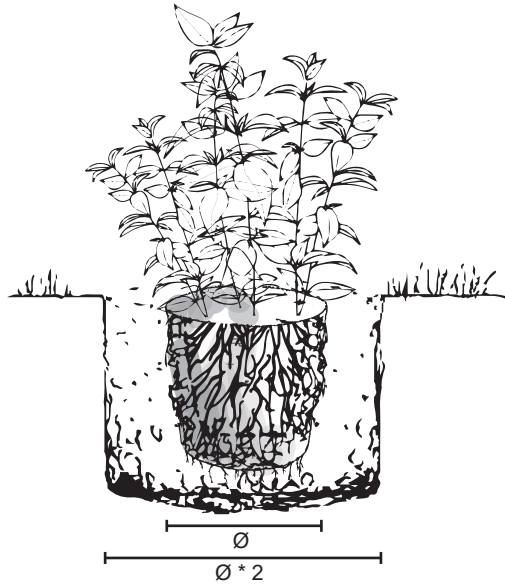
Anritzen der Wurzeln

Erde

Ausgehobene Gartenerde im Verhältnis 1:1 mit **HofGut Pflanz-erde** vermischen. Das Erdgemisch schichtweise einfüllen und leicht andrücken.

Düngung

Zur Pflanzung und jährlich wiederkehrend ca. 100 g/m² **HofGut UNIVITAL** – 100% organischer Dünger (1 Messbecher entspricht 100 g) ausbringen. Empfehlungen zur Düngung sind der Verpackung beigelegt. Bei verdichteten, klumpigen Böden wird die Bodenstruktur durch Zugabe von Bodenaktivator nachhaltig gelockert. Wichtige Bodenorganismen vermehren sich wieder. Gesundes Wurzelwachstum und Pflanzenvitalität sind gewährleistet. 200 g/m² zusätzlich einarbeiten.



Standssicherheit und Befestigung von Gartenpflanzen

Größere Pflanzen (über 2 m), Großsträucher und Bäume müssen in den ersten 3 Jahren mit Baum-pfählen fixiert werden. Den Pfahl dabei schräg mit der Hauptwindrichtung (von West nach Ost) am Erdballen vorbei ins Erdreich hineinschlagen und oberhalb der Pflanzenmitte mit speziellem Baumbindegurt in Achterschleifen festbinden. Bäume mit Stamm je nach

Baumgröße mit Zweibock oder idealerweise Dreibock befestigen. Der Dreibock ist die stabilste Befestigung. Bindematerial und Pfähle sind im **HofGut** erhältlich.

Hinweise

Um ein Einschnüren des Bindematerials zu vermeiden, muss dieses jährlich an das Pflanzenwachstum angepasst werden.

Schrägpfosten



Schrägpfosten für Mehrstamm

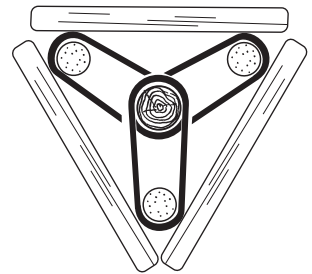


Abstandsschleife um Reibung des Pfostens an der Pflanze zu vermeiden

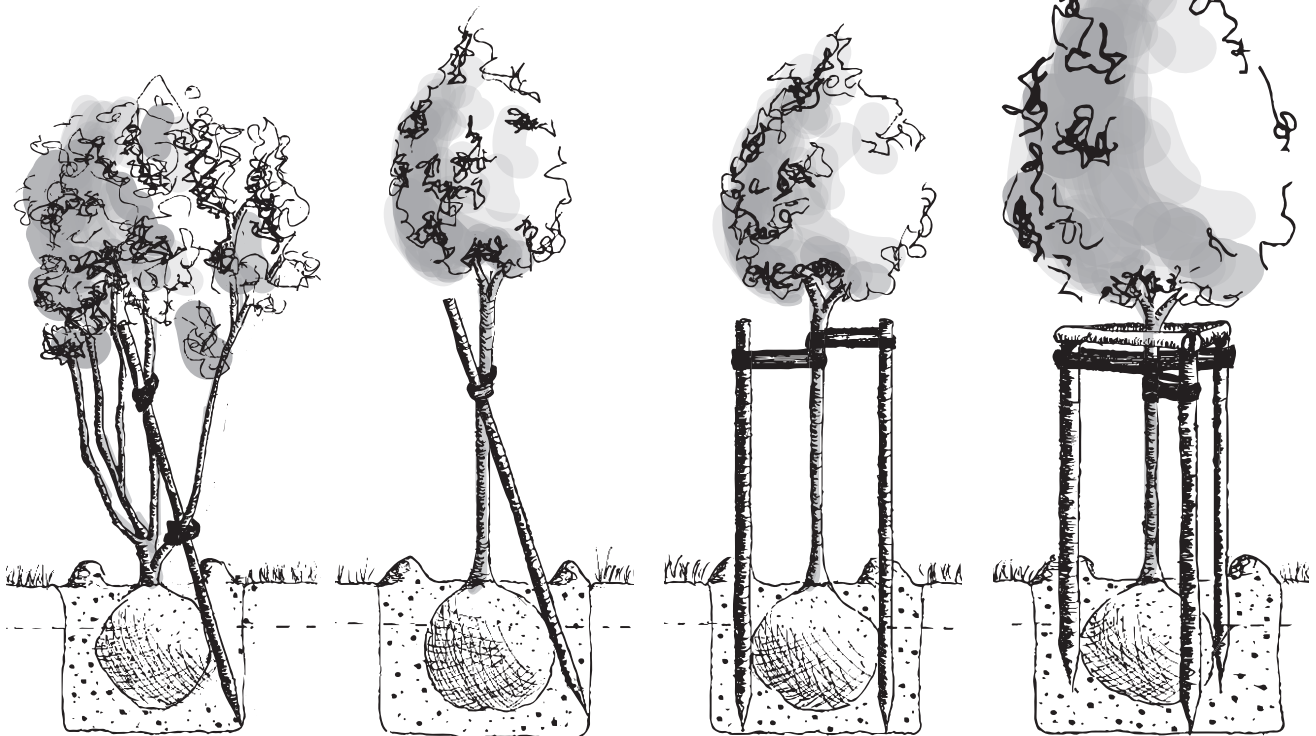
Zweibock



Dreibock



Windrichtung
→



Gießen von Gartenpflanzen

Bei frisch gepflanzten Gehölzen einen erhöhten Gießrand anlegen (ringförmiger kleiner Wall um die Pflanze, Durchmesser siehe Zeichnung). Innerhalb dieses Walls wässern. So sickert das Wasser langsam dort ein und kann nicht oberflächlich abfließen. Nach dem Pflanzen ist es notwendig, durchdringend zu wässern. Dadurch wird Feinerde an den Wurzelballen gespült und Hohlräume werden gefüllt. Ist der Boden sehr trocken, zuvor die Pflanzgrube mit Wasser auffüllen und vollständig in Seitenwände und Boden einsickern lassen. Erst danach pflanzen und gut angießen. Pflanzen nie mit trockenem Erdballen setzen, diesen dann vor der Pflanzung durchdringend

wässern.

Pflanzen können Nährstoffe und Wasser nur über die feinen Saugwurzeln am Ende des Wurzelwerks aufnehmen. Der zu bewässernde Bereich verschiebt sich mit dem Wurzelwachstum pro Standjahr weiter nach außen, siehe folgende Zeichnungen.

Hinweise

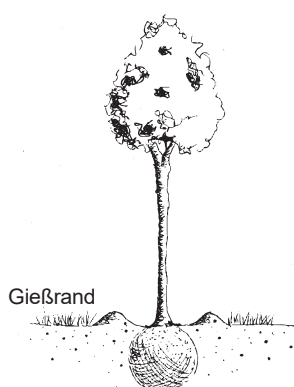
Standorte, Pflanzenvolumen und Erde sind sehr individuell. Eine generelle 14-tägige Kontrolle der Erdfeuchte in 30 cm Tiefe ist wichtig. Intervall und Menge kann dann angepasst werden.

Immergrüne Gehölze auch in den Wintermonaten 14-Tägig kontrollieren und bei Bedarf nachgießen.

Pflanzung

1. Standjahr

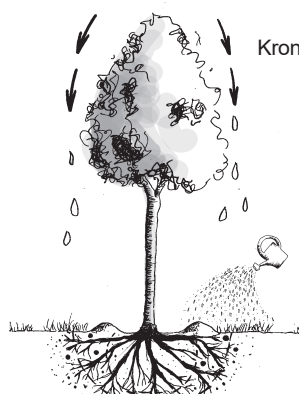
Ballen und umliegendes Erdreich feucht halten



zu bewässernde Fläche

2. Standjahr

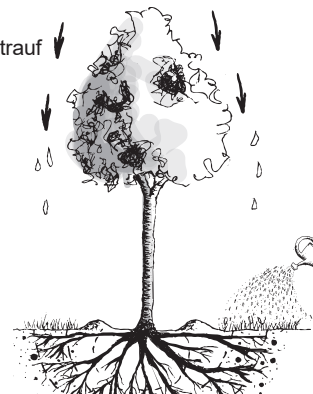
Zu bewässernde Fläche erweitern



zu bewässernde Fläche

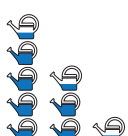
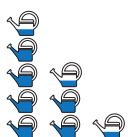
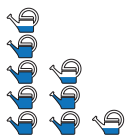
3. Standjahr

Bewässern des Feinwurzelbereichs



zu bewässernde Fläche

Wasserbedarf von Gehölzen im Gartenboden

Ø Außentemperatur	Größe Pflanzgrube	Gießmenge pro Vorgang Gießkanne=10 Liter	Wie oft?
± 10° C	Ø 40 cm Ø 50 cm Ø 60 cm Ø 80 cm Ø 100 cm	1/2 1 1 1/2 2 2 1/2 	März/Oktober/November 1x pro Woche
± 20° C	Ø 40 cm Ø 50 cm Ø 60 cm Ø 80 cm Ø 100 cm	1/2 1 1 1/2 2 2 1/2 	April/Mai/Juni/September 2x pro Woche
± 30° C	Ø 40 cm Ø 50 cm Ø 60 cm Ø 80 cm Ø 100 cm	1/2 1 1 1/2 2 2 1/2 	Juli/August 3x pro Woche



Pflanzung und Gießen von Kübelpflanzen

Topfgröße

Der Topfdurchmesser muss mindestens 1,5x größer sein als der Wurzelballen der Pflanze (Beispiel: Wurzelballendurchmesser 40 cm → Topfinnendurchmesser 60 cm).

Drainage

Um einen optimalen Wasserabfluss zu gewährleisten ist eine 5 cm hohe Drainageschicht am Topfboden erforderlich (Lava, Blähton, Kies). Eine Tonscherbe über dem Abzugsloch verhindert das Durchrieseln des Drainagematerials. Über die Drainage wird Vlies gelegt. Es trennt Erde und Drainageschicht. Anschließend Pflanzung. Durch die Topfbodenöffnung tritt überschüssiges Wasser aus und Luftsauerstoff für gesundes Wurzelwachstum ein.

Erde

Verwenden Sie die spezielle **HofGut-Kübelpflanzen-erde**. Sie ist nach der Rezeptur unserer Baumschule hergestellt. Sie verhindert stauende Nässe und fördert optimales Pflanzenwachstum.

Vorbereitung Wurzelwerk

Nach dem Auspendeln müssen die Pflanzen rasch neue Wurzeln aus dem Containerballen heraus entwickeln. Daher ist es wichtig, den äußeren Wurzelfilz von Hand mit dem Messer oder der Harke aufzulockern bzw. anzuritzen. Die Wurzelverletzungen führen zu vermehrter und rascher Wurzelneubildung.

Düngung

Um Ihre Kübelpflanzen optimal mit Nährstoffen zu versorgen, empfehlen wir den erprobten **HofGut Langzeit-Dünger**. Eine Düngung im März/April versorgt die Pflanzen über das ganze Jahr mit Nährstoffen.

Umtopfen

Um ein optimales Pflanzenwachstum zu erreichen, ist es ratsam, Kübelpflanzen jedes Frühjahr (März/April) in ein größeres Gefäß umzutopfen. Falls dies nicht möglich ist, kann die Pflanze auch in das gleiche Gefäß zurückgetopft werden. Dazu den Wurzelballen aus dem Topf nehmen, rundherum mit Hacke oder Messer den Ballen um 1/3 verkleinern. Der dichte Wurzelfilz am Ballenrand wird dadurch entfernt. Die Pflanze mit frischer **HofGut Kübelpflanzerde** und **HofGut Langzeitdünger** wieder in den vorhandenen Topf einpflanzen und kräftig angießen und zurückschneiden bzw. auslichten. Der Wurzelverlust von einem Drittel beim Umtopfen (nur im März/April) wird problemlos vertragen. Die sofort einsetzende Neuwurzelbildung schafft beste Wachstumsbedingungen übers Jahr.

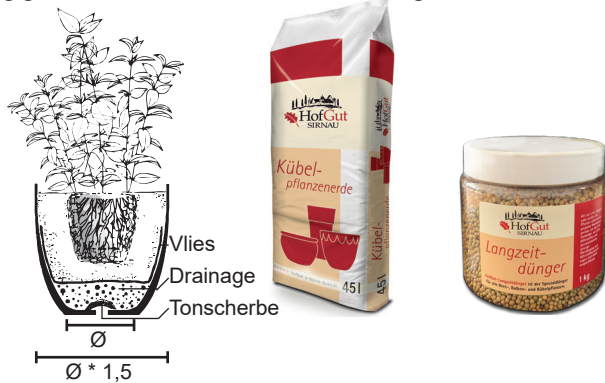
Gießen

Je nach Pflanzenart, Topfgröße und Witterung muss die Gießmenge und der Gießabstand variiert werden.

Hinweise

Erdfeuchte regelmäßig kontrollieren und Gießmenge an individuelle Situation anpassen.

Immergrüne Gehölze auch in den Wintermonaten 14-tägig kontrollieren und bei Bedarf nachgießen.



Wasserbedarf von Gehölzen im Topf

Außentemperatur	± 10° C	± 20° C	± 30° C
Wie oft?	März/Oktober/November 1x pro Woche	April/Mai/Juni/September 2x pro Woche	Juli/August 3x pro Woche

Topfgröße	ø 35 cm	ø 40 cm	ø 45 cm	ø 50 cm	ø 55 cm	ø 60 cm
Erdvolumen	30 Liter	50 Liter	70 Liter	100 Liter	130 Liter	170 Liter
Gießmenge pro Vorgang	ca. 1/3 	ca. 1/2 	ca. 3/4 	ca. 1 	ca. 1 1/3  	ca. 1 3/4  
 Gießkanne=10Liter						